

Handschriften / Autographen

Ein Reise- und Reitjournal von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Philadelphia, Pa., 22.08.1769-30.09.1769

4. September 1769

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-173834

4. " Matth: 28. Mir ist für gegeben alle Gewalt im Himmel
 und auf Erden. Wenn ihr werdet nüch dem Kauf Gottes und
 in dem Gerechtigkeit bewahrt, so wird ein Liebes-Nachdruck
 von vergütet werden. Luc: 12, 8, 7. Käufet mir nicht
 5. " Se Irgende um 2 Pfennige? Nach ist derselben nicht
 6. " sind vergütet. Auf dem Jahr 1777, auf dem Jahr
 7. " in alle gegähet. Versucht, Ihr werdet um Jule
 8. " bekommen und jagen müssen: Mir haben in einem
 9. " Nachfolge ein Mangel gefallt. Luc: 22, 35. Wenn
 10. " Nach ist, so dan für Jahr 4-5 kaufend Man
 11. " mit dem geringsten Vorrecht, sätigen und über-
 12. " flüssigsten. Ihr sollt den Jure haben Eigentum
 13. " Jure nicht allein Leben, sondern auch Mollen
 14. " Gnüge haben Joh: 10, 11. Der Wandel sey mir offen
 15. " Güt, und lernt sich begnügen an dem, was da ist.
 16. " Jesu will nicht verlesen noch verführen. Hebr:
 17. " 13, 5. V. 23. Applic: auf die Versammlung. Luth:
 a, Von Gott will Jesu nicht lesen b, Mir Gott vertraut
 Nachmittags sechs im Freytag über das 6^{te}
 Gebot, und Jener Rinder-Lest.

Montag d. 4ten Sept. früh von 6 bis 8 Jule in 6 Stü-
 len im Unterricht, Jule Jener in einem Althaus
 in Niddeltown, mit Armuthen d. 9. g. v. 11 Sept.
 Konfess d. 12ten, d. 13ten, d. 14ten, d. 15ten, d. 16ten
 mittags in Hummelstown, und Nachmittags in der Drogen-

Im Gottes-Dienst zu halten geliebt. Ein Mann malte
 sich seine Frau in einem Nöfchen gestorben und Morgen
 zu begraben. Abends sahen Riesen-Rath von
 4 bis 7 Uhr, und ging mit Herrn v. d. Hoffen in
 der Riesen-Ordnung geschrieben; saßen auf dem An-
 zeig Gläser aus, welche für Maß in der Alten
 Vorgerichten waren. Nachts schrieb weiter in
 der Riesen-Ordnung.

Freitag d. 5. Sept. früh von 6 bis 8 saßen die Schüler
 im Unterricht. Zuvor v. d. Hoffen. In übrigen Zeit
 wandte sich auf Schreiben von der Riesen-Ordnung, und
 wurde gegen Abend mit dem ersten Aufsatze fertig.

Samstag d. 6. Sept. früh in der Schüler in der Übung. Zu-
 vor schrieb ein gestorben Vorsterben Rindfleisch mit
 ihrem Vorsterben oder todtgebornen Rind. Mitternacht ging
 zum ersten mal zum Laus aus, sprachen bei einem
 Alten H. L. L. und saßen mit 3 Uhr. Nachmittags
 gesprochen und saßen mit mir über den conferierte ob es
 aus Halle oder von Glauchien Anstellen Töbels und
 Meier Christenstums, bekommen Rindfleisch für nach
 einem Kaufmann Meier ausstreck mit Tüchern ferner
 im Mann von Rindfleisch Vermögen und guten Credit. Er
 mündete in Rindfleisch über Hamburg nach London, und von
 der alt Kaufmann-Meier ferner Rindfleisch, ferner Rindfleisch